

INHALT

	Seite
Einleitung	5
Problemstellung — Lage und geologische Einordnung	
1. TEIL: Talformen und Talentwicklung	14
I. Talformen	15
a) Täler am Südrand des Kreidegebietes	16
b) Täler im Kreidegebiet	16
Mäandertäler — Strecktäler — Hängetäler	
c) Struktur des Talnetzes	18
II. Talentwicklung	20
a) Borchener Turonfläche	20
b) Fürstenberger Cenomanfläche	23
c) Genese	24
2. TEIL: Verkarstung	29
I. Die Formen und ihre Verbreitung	29
a) Geringe Flußdichte	29
b) Flußschwinden und Trockenbetten	29
Die Alme — Die Altenau und ihre Nebenbäche — Das Quellgebiet der Afte — Die übrigen Täler	
c) Erdfälle	37
Gestalt und Größe — Verbreitung — Entstehung	
d) Karstquellen	42
Hellwegquellen — Quellen am Südrand des Kreide- gebietes — Quellen im Kreidegebiet	
e) Unterirdische Wasserzirkulation	47
Untersuchungsmittel — Das Gebiet zwischen Egge und Altenau — Der östliche Haarstrang — Die Fürstenberger Cenomanfläche — Die Borchener Turonfläche westlich der Altenau	
II. Gang der Verkarstung	57
Zusammenfassung und Ergebnisse	59
Literatur	63

ABBILDUNGEN

1. Das Untersuchungsgebiet	6
2. Stufen, Flächen und Schichten	7
3. Geologische Schichten	11
4. Höhenschichten	14
5. Das Mezzemer Tal	17
6. Das Borchener Flußkreuz	21
7. Tertiäres und rezentes Flußsystem	26
8. Das Dolinenfeld westlich Haaren	39
9. Die Verbreitung der Quellschwemmkegel	45
10. Der Wasserstand von Alme und Heder 1947/48	52
11. Trockenzeiten der Alme in den Jahren 1917—1954	Beilage 1
12. Der Wasserstand der Alme und Afte 1942—1946	Beilage 2
13. Die Verkarstung, Art und Verbreitung	Beilage 3